

Pressemitteilung

Gruppe LO Holding Lausanne-Ouchy SA GUTER ABSCHLUSS 2005

Lausanne, 11. April 2006 – Die Jahresrechnung 2005 der Gruppe LO Holding Lausanne-Ouchy SA entspricht den Erwartungen. Der konsolidierte Reingewinn bestätigt mit CHF 4.4 Mio (2004: CHF 8.7 Mio; dieses Ergebnis war durch eine massive Erhöhung des Bilanzwertes (*fair market value*) der Immobilien stark beeinflusst worden) den guten Zustand der Konzernfinanzen. Die 2. Etappe der „Flon-Vision“ (Erneuerung des Flon-Quartiers im Zentrum von Lausanne) ist in Realisierung begriffen. Die 2005 vorgenommene Änderung im Organisationsbereich bewährt sich. Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividende von Fr. 10.- pro Aktie (unverändert).

Der *Immobilien*ertrag ist um CHF 0.6 Mio (4,4%) auf CHF 13.8 Mio gestiegen (2004: CHF 13.2 Mio). Die *Betriebskosten* sind um 3,8% gesunken. Die *Einnahmen aus der Immobilienverwaltung* betragen CHF 10.1 Mio und haben um 7,7% zugenommen (2004: CHF 9.3 Mio). Das *Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)* beläuft sich auf CHF 8.3 Mio (2004: CHF 13.3 Mio). Es wurde insbesondere durch den gestiegenen Bilanzwert der Immobilien und die Auflösung einer Rückstellung von CHF 0.4 Mio, sowie durch einmalige, z. T. durch die 2005 erfolgte Statusänderung des VR-Delegierten bedingte Verwaltungskosten beeinflusst.

2005 konnten dem Markt keine neuen Objekte angeboten werden. Die Erneuerung des Flon-Quartiers, wo sich über 90% der Immobilien der LO-Gruppe befinden, ist planmässig fortgeschritten. Mehrere Objekte befinden sich im Bau. Die Inbetriebnahme des erweiterten Parking du Centre ist für Ende 2006 vorgesehen, und der aus einem Verwaltungsgebäude der Stadt Lausanne und 2 Mietobjekten der LO-Gruppe bestehende Komplex *Flon-Ville* soll im Sommer 2007 bezugsbereit sein. Im laufenden Jahr werden sukzessive der Bau des aus drei Gebäuden bestehenden Komplexes *Les Mercier* im östlichen Teil nahe an der *Place de l'Europe* sowie derjenige eines neuen Kommerzgebäudes (*La Miroiterie*) in Angriff genommen.

Für diese Etappe sind Investitionen von über CHF 100 Mio vorgesehen. Sie werden von den durch die Kapitalerhöhung Ende 2004 gestärkten Eigenmitteln profitieren. Das Ende der Bauarbeiten ist für zweites Semester 2008 geplant. Der Markt reagiert sehr positiv auf dieses neue Angebot, und die Vermietung ist bereits weit fortgeschritten.

Im Berichtsjahr hat der Verwaltungsrat dem Wunsch von Paul Rambert nach Veränderung seines Status in der Unternehmensleitung entsprochen. Dieser hat auf seine Stellung als VR-Delegierter verzichtet und ist per 30. September 2005 aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten. Per Vertrag mit seiner Gesellschaft *Immopoly GmbH* hat der Verwaltungsrat die operative Leitung der Gruppe per 1. Oktober 2005 an Paul Rambert delegiert. Damit bereitet sich die LO-Gruppe auf die Rückkehr zum Status einer klassischen Immobilien-Gesellschaft vor, den sie nach Realisierung der laufenden Projekte gegen 2009 wieder erhalten wird.

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vom 30. Mai 2006 die Ausschüttung einer gegenüber dem Vorjahr unveränderten Dividende von Fr. 10.- pro Aktie vor. Vize-Präsident Eric Baudat und Gérard Stalder verzichten auf eine Wiederwahl in den Verwaltungsrat. Neu wird die Wahl von Anwalt François Logoz in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

An die Redaktionen :

Wir bitten Sie um Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Vielen Dank.

Für weitere Informationen rufen Sie bitte den VR-Präsidenten Laurent Rivier oder Paul Rambert an : Tel. 021 341 12 12.